

LEADERSHIP DEVELOPMENT

**Talente aufbauen.  
Ohne Zufall.**



MANAGEMENT SCHOOL ST.GALLEN ■  
CORPORATE PROGRAMS

ST  
GALLEN

## Leadership Development beginnt in St.Gallen

Wollen Sie die Fähigkeiten Ihrer Führungskräfte und Mitarbeitenden mit System in die Zukunft führen? Wir verstehen es, Potenziale klar zu erkennen und Management- und Leadership-Kompetenzen so zu fördern, dass die Entwicklung der Organisation und die Entfaltung der Menschen sich gegenseitig verstärken.

Exzellente Führungskräfte sind die wertvollste Ressource Ihres Unternehmens – und die Förderung ihrer Kompetenzen, ihres Wissens und Engagements ein entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg. Unsere St.Galler Leadership Development Programme bieten dafür ein ebenso verlässliches wie praxisfähiges Fundament, indem sie Präsenzmodule intelligent mit nachhaltigen Transfermassnahmen kombinieren.

Ob die Vorbereitung Ihrer High Potentials auf zukünftige Managementaufgaben, die Entwicklung eines einheitlichen Führungsverständnisses im Senior Management oder die länderübergreifende Qualifizierung im Rahmen eines Global Development Programs – wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen für jede Anspruchsgruppe und Mitarbeiterebene das passende Programm.

### Persönliche Beratung

Haben Sie Fragen zu unseren Leadership Development Programs? Stephanie Kropf, Program Director, nimmt sich gerne Zeit für ein Beratungsgespräch oder ein Angebot nach Mass:

s.kropf@mssg.ch  
Telefon +41 (0)71 222 51 53



## Auf einen Blick

- 4 **St.Galler Leadership Development Programs**  
Philosophie und Erfolgsfaktoren der St.Galler Leadership Development Programme
- 6 **St.Galler Programme im Überblick**  
Unsere bewährten Führungskräfte-Entwicklungsprogramme
- 6 St.Galler General Management Program
- 8 St.Galler Executive Leadership Program
- 10 High Potential Program
- 12 Global Development Program
- 14 Digital Leadership & Transformation Program
- 16 St.Galler Projektmanagement Program
- 18 **Qualifizierungsmodule für Ihre individuelle Programmkonfiguration**  
Eine Auswahl an frei kombinierbaren Programmbausteinen
- 20 **Massgeschneiderte Referenzprojekte**  
Referenzbeispiele für individuell entwickelte Führungskräfte-Entwicklungsprogramme
- 22 **Gestaltung von Transferprozessen & Nachhaltigkeit**  
Transfergestaltung, Blended Learning und individuelle Entwicklungsförderung
- 23 **Corporate Programs**  
Übersicht unseres Leistungsportfolios

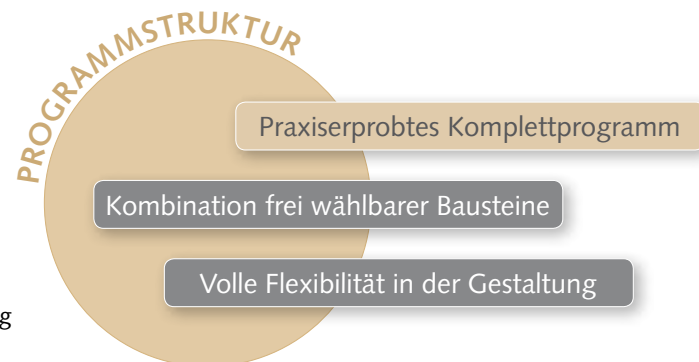
# St.Galler Leadership Development Programs

Philosophie und Erfolgsfaktoren für Führungskräfte-Entwicklungsprogramme

Unsere Leadership Development Programs sitzen wie angegossen. Auf die besonderen Wünsche und Bedürfnisse von Unternehmen und Führungskräften antworten wir nicht mit Patentrezepten, sondern ganz individuell. Wir stellen heute sicher, dass Ihre Personalentwicklung den Anforderungen von morgen gewachsen ist. Auf Basis der übergeordneten Development-Strategie – bei deren Erarbeitung wir Sie gerne unterstützen – legen wir die Inhalte, Ziele und Methoden fest, die am effizientesten zum Erfolg führen.

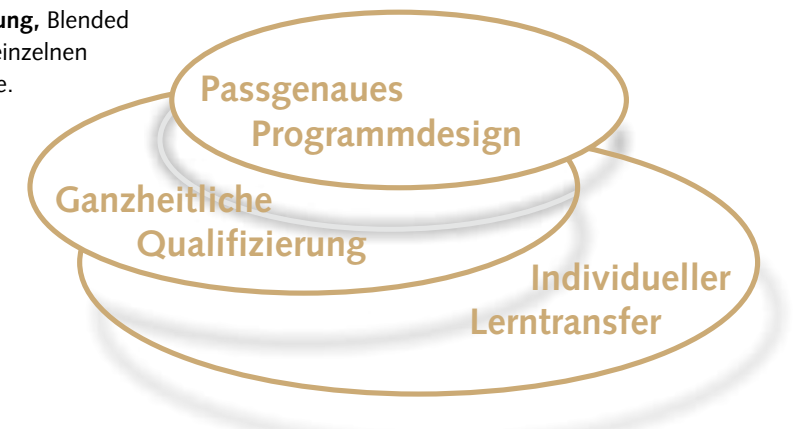
## Wählen Sie Ihr Programm aus

- bestehenden, praxiserprobten Komplettprogrammen (Mehr dazu ab S. 6)
- einer flexiblen Kombination aus Programmbausteinen (Mehr da zu auf S. 18)
- Individuell frei gestalteten Programmen gemäss Ihrer Anforderung oder Ausschreibung (Mehr dazu auf S. 20)



## Die Wirksamkeit unserer Programme basiert auf drei Erfolgsfaktoren:

1. Auf der **gemeinsamen Entwicklung des Programmdesigns**, angepasst an die Entwicklungsbedarfe der Zielgruppe.
2. Auf einem **integrativen, ganzheitlichen Qualifizierungsansatz**, der moderne Lehr- und Lernmethoden mit der eigenen Strategie, Führungskultur und bereits eingesetzten Instrumenten kombiniert.
3. Auf der Kombination von Präsenzmodulen mit Massnahmen zur **Nachhaltigkeitssicherung und Praxisumsetzung**, Blended Learning Konzepten sowie der Förderung jedes einzelnen Teilnehmers durch individuelle Entwicklungspläne.



### 1. Massgeschneiderte Programmdesign-Entwicklung

Unsere Führungskräfte-Entwicklungsprogramme bestehen aus inhaltlich abgestimmten und aufeinander aufbauenden Modulen. Dabei setzen wir bei der Entwicklung der Qualifizierungsmassnahmen auf die Co-Konzeption gemeinsam mit dem Kunden analog der Entwicklungsbedarfen der Zielgruppe. Das Programmdesign erfolgt gemeinsam mit dem Kunden und wird für jedes Programm individuell in Umfang, inhaltlicher und methodischer Ausrichtung an die Anforderungen der Zielgruppe angepasst. Im Fokus steht dabei eine ganzheitliche Betrachtung der Qualifizierungsprozesse sowie deren Einbindung in die Gesamtstrategie.

### 2. Ganzheitliche Qualifizierung durch passgenaue Programmbausteine

Wir legen Wert auf ein ganzheitliches, auf das Unternehmen angepasstes Qualifizierungskonzept. Sie können Ihr Programm aus unseren langjährig erprobten Programmen oder Programmbausteinen zusammenstellen oder Ihre ganz eigenen Schwerpunkte setzen. Die Anzahl, Reihenfolge, Dauer und Inhalte der Programmbausteine sind flexibel wählbar. Alle Programme weisen einen hohen praxisbezogenen Anteil auf und orientieren sich an konkreten, generischen Arbeitssituationen der Teilnehmer. Neben den bewährten St.Galler Modellen vermitteln wir ausgewählte inspirierende und richtungsweisende Ansätze, die den Herausforderungen und Chancen einer erfolgreichen Führung von Morgen gerecht werden.

### 3. Transfersicherung und Unterstützung des individuellen Lernprozesses

Wir legen ein besonderes Augenmerk auf die Gestaltung des Transferprozesses, da hier das in den Trainings erworbene Wissen in Handlungskompetenz und damit in den Geschäftserfolg umgesetzt wird. Um einen bestmöglichen Lerntransfer zu garantieren und die Nachhaltigkeit in der Umsetzung zu fördern, werden die Lernmodule ergänzt um gemeinsam definierte Transfermassnahmen wie z.B. Coachings, begleitende Business-Projekte, individuelle Entwicklungspläne, Websessions, Learning Nuggets oder Bildung von Peer Groups.

### St.Galler Abschlüsse

Unsere Corporate Programs sind mittels einer Prüfung am Programmende zu einem zertifizierten St.Galler Abschluss erweiterbar.

# St.Galler General Management Program

Den Vorwärtsgang einlegen: Wie sich Executives dank neuen Impulsen, wegweisenden Praxisbeispielen sowie aktuellem Managementwissen made in St.Gallen für die Zukunft wappnen können.

Visionär Unternehmungen zu führen, setzt höchste Managementkompetenz voraus. In Zukunft – wie immer sie aussehen mag – wird wirksames und verantwortungsvolles Management eine wesentliche Rolle spielen. Management, das aus der Einsicht in seine eigenen Wirkungen zu lernen vermag und fähig ist, seine Funktion in einem grösseren Zusammenhang zu überblicken. In diesem kompakten, ganzheitlichen General Management Programm erfahren Sie neuen Impulse, wegweisenden Praxisbeispielen sowie aktuelles Managementwissen made in St.Gallen.

#### Dauer und Module

Empfohlene Gesamtdauer: 6 Tage.

#### Bausteine

Es erfolgt eine komprimierte Form der Wissensvermittlung in 2 Modulen à 3 Tagen. Firmenspezifische Anpassungen in Moduldauer, Reihenfolge und Themenschwerpunkten sind auf Wunsch möglich.

#### Zielgruppe

Führungskräfte, welche aktuelles General Management-Wissen ganzheitlich und systematisch erfahren und die in der Praxis gewonnenen Erkenntnisse kritisch hinterfragen wollen.

#### Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch. Weitere Sprachen auf Anfrage.

#### Besonderheiten des Ansatzes und Nachhaltigkeitssicherung

Das Besondere an unserem General Management Ansatz ist die integrierte und ganzheitliche Betrachtungsperspektive. Zur Förderung der individuellen Entwicklung einzelner Teilnehmer sind Ergänzungen durch ein individuelles themenrelevantes Coaching sowie der Besuch unserer Open Programs empfehlenswert.

#### St.Galler Abschluss

Es besteht die Möglichkeit, das Programm mit einer Prüfung zu einem St.Galler Zertifikat zu erweitern und den Abschluss als **zertifizierter St.Galler General Management Expert** zu erwerben.

## MODUL 1

### Unternehmensführung

#### Corporate Governance

Die neue Rolle von Managern. Welche Konzepte und Methoden bei einer auf nachhaltigen Unternehmenserfolg ausgerichteten Corporate Governance zum Einsatz kommen sollten.

#### Unternehmerische Gesamtführung

Unverzichtbare Kernfragen der strategischen Gesamtführung. Worauf es bei der Lagebeurteilung von Unternehmen, Wirtschaft und Gesellschaft wirklich ankommt. Wie man ein Unternehmen vital, schnell und schlank macht.

#### Der integrierte St.Galler Managementansatz

Das unternehmerische Navigationssystem. Die unterschiedlichen Ebenen des strategischen und operativen Managements.

#### Organisation und Unternehmenskultur

Unternehmensstrategie, -struktur und -kultur; innere Zusammenhänge und Einsatz als Mittel der Komplexitätsbeherrschung. Agile Organisationen und die zentrale Frage: wieviel Agilität bedarf es?

#### New Strategy –

#### New Business Models

Zukunftsgestaltende Strategieprozesse und Methoden der Zukunftsmacher: Design Thinking, Business Model Generation, Prinzipien agiler Strategieprozesse und Muster zukünftiger Geschäftsmodelle.

#### Finanzmanagement

Finanzielles Führungsinstrumentarium. Steigerung des Unternehmenswerts. Gezielter Einsatz von Wertgeneratoren. Finanzierungsstrategien und ihre Einbettung in die Unternehmensstrategie.

#### Strategisches Controlling und KPIs

An welchen Mess- und Vorsteuerungsgrößen der Erfolg eines Unternehmens ablesbar sind. Wie Strategiebildung und Führungskennzahlen zusammenhängen.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 2

### Führungskompetenzen

#### Leadership und Persönlichkeit

Personenunterschiede und Persönlichkeitsprofil. Einfluss der persönlichen Art auf den Arbeits- und Führungsstil, das Kommunikations- und Teamverhalten.

#### Wertemanagement –

#### Die Führungskraft als Vorbild

Persönliche und Unternehmenswerte. Konkrete Verantwortung des Einzelnen. Das Erkennen und Vorleben von Werten.

#### Courage und Verantwortung

Offene und authentische Kommunikation. Umgang mit Verantwortung. Konstruktive Konfliktbewältigung. Risikoabschätzung, Risikobereitschaft und Entrepreneurship.

#### Delegation und Empowerment

In angemessenem Mass Delegieren. Spielräume definieren. Motivation fördern.

#### Transformation führen und begleiten

Leben als Veränderung. Typische Verlaufsgesetze von Veränderung in lebenden bzw. komplexen Systemen. Wie gekonnt mit Veränderungen umgegangen wird.

#### New Leadership & Digital Leadership

Wenn neue Führungskonstellationen die Zukunft sichern: Jung führt Alt, Frau führt Mann, Ausland führt Inland, Team führt Chef. Ein offener Umgang mit Diversität und Hierarchie als Erfolgstreiber. Digital Leadership in Zeiten von VUCA.

#### Das eigene Ich verstehen –

#### Sich selbst managen

Wo liegen die wahren Stärken und Schwächen? Welche Talente sollen ausgebaut werden? Entdeckung des eigenen Persönlichkeitsprofils.

#### Reflexion der eigenen

#### Rolle als Führungskraft

Von inneren Prozessen und äusserer Gelassenheit. Mehr Gleichklang mit den Mitarbeitern erreichen.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

PROGRAMMSTRUKTUR

Praxiserprobtes Komplettprogramm

Kombination frei wählbarer Bausteine

Volle Flexibilität in der Gestaltung

# St.Galler Executive Leadership Program

Wie erfahrene Führungskräfte ihre Kompetenzen in den Schlüsseldisziplinen von Leadership und Management erfolgreich optimieren können.

Wer Führungsaufgaben übernimmt, kann sich nicht allein auf Erfahrung und Routine verlassen, sondern muss auch neue, ungewohnte – nicht selten sogar ungewohnt komplexe – Situationen bewältigen. Das eigene Leadership-Verhalten ist dabei ebenso zu hinterfragen wie die dahinterliegenden Stärken und Schwächen. Mehr denn je brauchen Führungskräfte dafür ein verlässliches Navigationssystem. Dazu gehört zum einen integriertes Wissen, das Sicherheit im Wandel gibt, zum andern ein effizientes Instrumentarium, um dieses Wissen anzuwenden. Das St.Galler Executive Leadership Program stellt dieses Navigationssystem zur Verfügung. Die Module des vierteiligen Programms basieren auf der St.Galler Managementlehre, kombiniert mit aktuellen Management-Ansätzen. Im Fokus steht dabei auch die Analyse und Entwicklung der eigenen Führungspersönlichkeit und des Führungsverhaltens. Die gewonnenen Erkenntnisse erlauben es, persönliche und soziale Kompetenzen weiterzuentwickeln und in resultat-orientierte Leadership-Strategien zu integrieren.

## Dauer und Module

Empfohlene Gesamtdauer: 12 Tage.

## Bausteine

Es erfolgt eine umfassende Form der Wissens- und Kompetenzvermittlung in 4 Modulen à 3 Tagen. Firmenspezifische Anpassungen in Moduldauer, Reihenfolge und Themenschwerpunkten sind auf Wunsch möglich.

## Zielgruppe

Erfahrene Führungskräfte, die Ihre Führungs- und Managementkompetenzen ganzheitliche optimieren möchten.

## Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch. Weitere Sprachen auf Anfrage.

## Besonderheiten des Ansatzes und Nachhaltigkeitssicherung

Das St.Galler Executive Leadership Program ist ein ganzheitlicher Qualifizierungsansatz, welcher bewährte St.Galler Modelle mit ausgewählten zukunftsweisenden Ansätzen kombiniert und einen hohen Anteil an Selbstreflexion beinhaltet. Es wird zudem eine Integration von firmeninternen Instrumenten, Strategien, Kompetenzmodellen und Führungsleitlinien in das Programm empfohlen. Ergänzt wird das Programm durch die Kombination mit geeigneten Transferprogrammen zwischen und nach den Präsenzmodulen.

**Mehr dazu auf Seite 21.**

## St.Galler Abschluss

Es besteht die Möglichkeit, das Programm mit einer Prüfung zu einem St.Galler Zertifikat zu erweitern und den Abschluss als **zertifizierter St.Galler Executive Leadership Expert** zu erwerben.

PROGRAMMSTRUKTUR

Praxiserprobtes Komplettprogramm

Kombination frei wählbarer Bausteine

Volle Flexibilität in der Gestaltung

## MODUL 1

### Executive Leadership

Die Erfahrung im Rücken, die Zukunft im Visier: Im ersten Modul erfahren Sie, wie Sie Ihre Führungspersönlichkeit mit vernetzten Ideen, klaren Werten, persönlicher Courage und neuer Energie weiterentwickeln können.

#### Führungspersönlichkeit

Persönlichkeitsprofil und Einfluss auf den Führungsstil.

#### Wertemanagement

Die Führungskraft als Vorbild. Vorleben von Werten. Unternehmenswerte und persönliche Werten.

#### Mitarbeiterzufriedenheit & bedarfsorientiertes Führen

Führung und Motivation. Erkenntnisse für die eigene Führungspraxis.

#### Führen im und als Team

Zusammenarbeit konstruktiv gestalten. Führen von selbstregulierten Teams und Agilität.

#### Neue Konstellationen in der Führung

Zusammenarbeit hierarchieübergreifend, generationsübergreifend und interkulturell. Von traditionellen Hierarchien zu Netzwerkintelligenz.

#### Modernes Führungsverständnis

Rolle als Führungskraft in Zeiten der Digitalisierung. Alte Denkmuster aufbrechen und Herausforderungen als Chance begreifen.

#### Energie, Ideen, Courage

Verantwortung, Rückbesinnung und zeitlos gültige Führungskriterien. Umgang mit Ambidextrie.

#### Empowerment

Vom Vorgesetzten zum Sparringpartner: Coaching-Kompetenz entwickeln.

#### Praxisworkshop: Reflexion der Rolle als Führungskraft

Eigene Leadership-Prinzipien identifizieren, implementieren und für sich leben.

Reflexion von Unternehmenskultur/Leitbild: Ein gemeinsames Verständnis entwickeln.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 2

### Strategie & Unternehmensführung

Modul 2 befähigt Sie, im Spannungsfeld von marktlichen Chancen und unternehmerischen Stärken weitsichtige Entscheidungen zu treffen. Für eine strategische Planung, die Sie schneller und sicherer zu Ihren zukünftigen Erfolgen führt.

#### Strategisches Management

Bedeutung, Grundphilosophie und Wirkung auf die langfristige Vitalität der Unternehmung.

#### Der integrierte St.Galler Managementansatz

Das unternehmerische Navigationssystem. Ebenen des strategischen und operativen Managements.

#### Unternehmensstrategien

definieren und gestalten. Strategische Analyse, Strategieumsetzung und -vermittlung. Strategisches Controlling.

#### Neue Zielgruppen, neue Märkte

Zwischen Grey Surfers und Digital Natives. Neue Zielgruppen im digitalen Zeitalter.

#### Innovationsmanagement

Permanente unternehmerische Erneuerung; innovative Unternehmensgestaltung.

#### New Strategy – New Business Models

Zukunftsgestaltende Strategieprozesse und Methoden der Zukunftsmacher: Design Thinking, Business Model Generation, St.Galler Business Model Ansatz.

#### Praxisworkshop: Strategie & Geschäftsmodelle

Definition von firmenspezifischen «Brennpunkten». Arbeiten an unternehmensrelevanten strategischen Themen. Identifikation von Zukunftsthemen und Geschäftsmodellen.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 3

### Transformation gestalten

Chances, Challenges, Change: Modul 3 vermittelt Ihnen marktfrisches Know-how zum Management von Veränderung. Dies ermöglicht es ihnen, treffsichere Vorgehensweisen für ihre Transformationsprozesse zu entwickeln und anzuwenden.

#### Die wichtigsten Change-Philosophien

Grundmuster von Veränderung. Typische Verlaufsgesetze von Veränderung in lebenden Systemen. Haltungen, Widerstände, Verhaltensmuster im Erleben von Veränderung.

#### Individuelle Muster erkennen und durchbrechen

Analyse der Situation. Persönliche Muster und Ressourcen und der eigene Umgang mit Veränderung.

#### Gestaltung von Instabilität

Vom Umgang mit komplexer Dynamik. Systemkompetenz erhöhen: Die bewusste Balance von Stabilität und Instabilität gestalten.

#### Als Change Agent agieren

Systeme beeinflussen, Blockaden überwinden, Systeme zielgerichtet entwickeln.

#### Change führen und begleiten

Menschen gewinnen, einbinden und die Motivation aufrechterhalten. Verborgene Muster in der Unternehmens- Psyche erkennen.

#### Kommunikation in Veränderungsprozessen

Kein Wandel ohne Dialog: Kommunikationskonzepte planen, Führungssysteme einbinden.

#### Praxisworkshop: Change-Werkstatt

Arbeit an konkreten Veränderungsprozessen und -projekten im Unternehmen.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 4

### Persönlichkeitsentwicklung

Modul 4 zeigt Ihnen auf, wie Sie zeitgemässe Methoden nutzen können, um Ihr komplexes Aufgaben-Portfolio effizienter zu bewältigen, Ihre Work-Life-Balance besser zu bewahren und Ihre Stärken weiter auszubauen.

#### Stärkenorientierung

Wo liegen wahren Stärken und Schwächen? Welche Talente sollten ausgebaut werden?

#### Verantwortung & Courage

Vertrauenskultur, Risikobereitschaft und Umgang mit Geschwindigkeit.

#### Zukunftsorientierung

Agiles Mindset entwickeln. Neue Wege zum Ziel finden.

#### Managerial Effectiveness

Konzentration auf das Wesentliche. Den persönlichen Arbeitsstil optimieren.

#### Auf Resultate fokussieren

Was führt Entscheidungswege ans Ziel? Welche Leistungsdefinition ist strategisch korrekt?

#### Die Manager-Toolbox

Welche Werkzeuge gehören zum Managerhandwerk?

#### Grenzen der Effizienz überwinden

Wo entstehen Stress und Ängste? Was genau ist Burnout oder Bore-out? Probleme in Chancen verwandeln.

#### Persönliche Wirkung

Die eigene Wirkung und den eigenen Auftritt optimieren.

#### Praxisumsetzung: Zum Ganzen beitragen & das eigene Ich verstehen

Selbstreflexion & eigene Ziele realisieren: Woher kommt meine Motivation? Welchen Beitrag leiste ich zur Entwicklung des Unternehmens? Was heisst ganzheitliches Denken für mich persönlich?

#### Dauer

3 Tage empfohlen

# High Potential Program

Klar führen, effektiv gestalten, systematisch steuern:  
Wie Nachwuchsführungskräfte die Mechanismen erfolgreichen Managements systematisch erlernen und umsetzen können.

Die Frage, was Management bedeutet, stellt sich jungen und zukünftigen Führungskräften in besonderem Masse. Das St.Galler High Potential Program gibt ihnen eine ebenso verlässliche wie praxisfähige Antwort. Um ein Team zu führen – oder im Team zu führen – müssen Manager menschliches Verhalten genau verstehen, richtig interpretieren und erfolgreich auf das gemeinsame Ziel lenken können. Wer Strategien, Prozesse und Wandel gestalten will, braucht mehr als Visionen und Emotionen: In seinem Grundwesen ist Management ein Handwerk, das auf klar definierten und erlernbaren Konzepten und Instrumenten beruht. Diese Kompetenzen werden den Teilnehmern des High Potential Programs auf ganzheitliche Weise vermittelt.

## Dauer und Module

Empfohlene Gesamtdauer: 11 Tage.

## Bausteine

Die Wissens- und Kompetenzvermittlung erfolgt in 4 Modulen à 2–3 Tagen und stellt die individuelle Entwicklungsplanung der Teilnehmer in den Vordergrund. Firmenspezifische Anpassungen in Moduldauer, Reihenfolge und Themenschwerpunkten sind auf Wunsch möglich.

## Zielgruppe

Das St.Galler High Potential Program ist massgeschneidert für Nachwuchsführungskräfte und Spezialisten, die ihre Verantwortung schon zu Beginn ihrer Managementkarriere durch praxiserprobte Kenntnisse, Fähigkeiten und Werkzeuge wahrnehmen wollen.

## Sprachen

Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch.  
Weitere Sprachen auf Anfrage.

## Besonderheiten des Ansatzes und Nachhaltigkeitssicherung

Das St.Galler High Potential Program kombiniert die bewährten St.Galler Modelle mit ausgewählten zukunftsweisenden Ansätzen und vermittelt eine ganzheitliche Sicht auf die Kompetenzen, welche Nachwuchsführungskräfte für erfolgreiches Management & Leadership benötigen. Dabei werden die Bedürfnisse aller Programm-Stakeholder wie HR, Teilnehmer und Geschäftsleitung in das Programm integriert. Es wird zudem eine Vermittlung von firmeninternen Instrumenten, Strategien und Führungsleitlinien im Programm empfohlen. Ergänzt wird das Programm durch ausgesuchte Transfermassnahmen und Networking-Programme zwischen und nach den Präsenzmodulen. Empfohlen wird zudem die Implementierung eines Mentoring Programms.

**Mehr dazu auf Seite 21.**

## St.Galler Abschluss

Es besteht die Möglichkeit, das Programm mit einer Prüfung zu einem St.Galler Zertifikat zu erweitern und den Abschluss als **zertifizierter St.Galler Leadership Expert** zu erwerben.

PROGRAMMSTRUKTUR

Praxiserprobtes Komplettprogramm

Kombination frei wählbarer Bausteine

Volle Flexibilität in der Gestaltung

## MODUL 1

### Business Success

Modul 1 vermittelt die Grundlagen erfolgreicher Unternehmensführung, Strategie und Unternehmensorganisation aus einer ganzheitlichen Sicht. Zudem werden die Weichen für den erfolgreichen weiteren Verlauf des Programms gestellt.

**Einführung in das Programm und Planung von Meilensteinen**  
Unternehmerisches Denken und zukunftsorientiertes Management.

**Ganzheitliche Unternehmensbetrachtung**  
Der integrierte St.Galler Managementansatz. Das unternehmerische Navigationssystem.

**Organisation und Unternehmenskultur**  
Unternehmensstrategie, -struktur und -kultur.

**Unternehmererfolg & KPIs**  
An welchen Messgrößen der Erfolg eines Unternehmens ableitbar ist.

**Strategisches Management**  
Strategieentwicklung, -umsetzung und Analyse.

**Zielgruppen und neue Märkte**  
Neue Geschäftsmodelle, Reaktion auf Megatrends.

**Transformation und Innovation**  
Umgang mit Wandel, insbesondere digitalem Wandel.

**Agilität, Design Thinking & Co.**  
Agile Methoden und Organisationsformen.

**Mein Beitrag zum Ganzen:**  
persönlicher Entwicklungsplan.

#### Empfohlene Begleitmassnahmen

Vorstellung der firmeninternen Strategie und KPIs durch die Geschäftsleitung.

Programmdesign-Session: Mitgestaltung der Folgemodule durch die Teilnehmer.

Start von programmübergreifenden Business Projekten.

Beginn des Mentoring Programms. Bildung von Lernpartnerschaften.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 2

### Developing Personal Excellence

Modul 2 regt Sie aktiv zu einem persönlichen Perspektivenwechsel an. Das gibt Ihnen Gelegenheit zur Selbstreflexion und Anregungen, um sich persönlich besser kennen zu lernen und Ihre Stärken und Talente zielgerichteter einsetzen zu können.

**Stärkenorientierung**  
Wo liegen wahren Stärken und Schwächen? Welche Talente sollten Sie ausbauen.

**Verantwortung**  
Vertrauenskultur, Risikobereitschaft und Umgang mit Geschwindigkeit.

**Das eigene Ich verstehen**  
Selbstreflexion. Eigene Ziele definieren und realisieren.

**Agiles Mindset entwickeln**  
Vernetztes Denken, andere Perspektiven einnehmen und Wege zum Ziel finden.

**Selbst- und Zeitmanagement**  
Auf Resultate fokussieren. Konzentration auf das Wesentliche. Den persönlichen Arbeitsstil optimieren.

**Resilienz**  
Umgang mit Druck, Widerstand und Stress.

**Persönliche Wirkung**  
Den eigenen Auftritt optimieren. Ausdrucksspektrum. Präsenz und Darstellungskraft. Präsentationsfähigkeiten stärken.

**Kommunikation und Gesprächsführung**  
Grundsätze erfolgreicher Gesprächsführung. Umgang mit schwierigen Zielgruppen und Situationen.

**Mein Beitrag zum Ganzen:**  
persönlicher Entwicklungsplan.

#### Empfohlene Begleitmassnahmen

Einsatz eines Persönlichkeitsprofils.

Individuelles Coaching zur Persönlichkeitsentwicklung.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 3

### Leadership Skills

Modul 3 befasst sich mit der Frage, was «führen» konkret bedeutet. Sie erfahren, wie ambitionierte Führungskräfte den «Erfolgsfaktor Mensch» präzise verstehen, bewusst vernetzen und zu Höchstleistungen motivieren können.

**Führungsprozess und Leadership**  
Was heisst Führung? Erkennen von Aufgaben und Realitäten der Führung und vom Umgang damit.

**Führungsstile und Führungsverhalten**  
Klassische und neue Führungsstile. Unterschiedliche Führungsverhalten und Auswirkungen bei den Geführten. Übergang vom Kollegen zum Vorgesetzten.

**Führen von Teams**  
Kriterien und Prozesse der Teamentwicklung. Teamarbeit und Teamleitung. Delegation. Position der Führungskraft im Team.

**Führung, Motivation und Bedarfsorientiertes Führen**  
Zusammenhang zwischen Führungsverhalten und motivierten Mitarbeitern. Führen mit Zielen. Situative Führung.

**Neue Führungskonstellationen**  
Jung führt Alt, Ausland führt Inland, Team führt Chef... Offener Umgang mit Diversität.

**Digitalisierung & Agilität**  
Neue Führungsherausforderungen. Auswirkungen von Digitalisierung und Veränderungsgeschwindigkeit auf den Führungsalltag.

**Mein Beitrag zum Ganzen:**  
persönlicher Entwicklungsplan & Führungserklärung.

#### Empfohlene Begleitmassnahmen

Vorstellung & Diskussion der firmeninternen Unternehmenskultur/Leitbild und Führungsinstrumente durch HR.

#### Dauer

3 Tage empfohlen

## MODUL 4

### Review & Zukunftsausblick

Zukunft gestalten: Im Fokus von Modul 4 steht eine Reflexion des Programms und die Ausrichtung auf die Zukunft: Wie entwickle ich mich weiter und welchen Beitrag kann ich zum Unternehmenserfolg leisten?

**Reflexion und Lernerfahrungen aus dem Programm**  
Lessons Learned der Praxisumsetzung: Was läuft heute gut, was (noch) nicht? Reflexion der Rolle als Führungskraft.

**Organisationale Erkenntnisse**  
Konsolidierung der Ergebnisse von Workshops & Projekten sowie Meilensteinplanung für die Unternehmung.

**Netzwerkbildung & Austausch**  
Gedankenaustausch mit den anderen Teilnehmern. Das persönliche Netzwerk weiter ausbauen und pflegen.

**Reflexion des Entwicklungsplans**  
Status Quo und Definition der nächsten Schritte.

**Mein Beitrag zur Zukunft der Unternehmung**  
Wie kann ich aktiv einen Beitrag zur Zukunft der Unternehmung leisten? Konkrete Massnahmendefinition.

**Empfohlene Begleitmassnahmen**  
Präsentation der Transferprojekte vor der Geschäftsleitung.

Optional: Schriftliche Abschlussprüfung.

Verankerung der Erkenntnisse/ Ergebnisse aus Workshops und Projekten in der Organisation.

#### Dauer

2 Tage empfohlen

# Global Development Program

Four modules – one mission: Accompany you on your way to becoming an international leader

What challenges will managers be faced with in the future, and how can these be met? In answer to these questions, we have created a groundbreaking International Leadership Program. Together we will embark on a learning journey that will support you to develop as a person as well as a future global leader. You will acquire the perspectives needed for business success in a globalized, VUCA world and develop skills and qualities that help drive the transition to a digital future. Get inspired and develop new insights in the sessions with topics ranging from strategic competence to leadership skills, cultural transformation and personal excellence. Benefit from extensive personal reflection, international networking and knowledge exchange. In order to make the learning contents more tangible, the learning modules contain experience-oriented elements that will enhance self-reflection and inspiration.

### Duration & Modules

Recommended Duration: 11 days.

### Modules

The program consists of 4 modules that foster a holistic development of international leadership competencies, individual development paths and cross-company networking.

The final program design is developed in line with the development needs of the target group, which will be refined with the participants and stakeholders during the first module.

### Target group

Executives who manage international activities or the collaboration of international teams.

### Languages

English, German, French, Italian.  
Other languages upon request.

### Transfer & individual learning process

The program focusses on the individual development path of each participant, supporting them to build new skills and competencies. There is personalized program preparation as well as support between the modules such as coaching, web sessions and peer learning. It is recommended to foster the organizational transfer by Action Learning Projects, which will be developed over the duration of the program.

### St Gallen Certificates

There is the option of passing an exam at the end of the program and obtaining a certificate as **Certified St.Gallen International Leadership Expert**.

PROGRAM STRUCTURE

Well-proven complete program

Combination of freely selectable modules

Full flexibility in design

## MODUL 1

### Getting Connected – Kickoff & program design

#### Start your journey

Module 1 builds the launchpad for your learning journey. You will get acquainted with the program itself and with ways of acting successfully within an agile and changing environment.

Definition of tasks & milestone planning during the program

Introduction of the participants to their future challenges

Gathering intercultural awareness & working in international teams

Strengthen the multidisciplinary network & team building activities

Agile project work & organization of action learning projects

Individual development plan: my contribution to the greater whole

#### Recommended activities

Fireside-Chat with a representative of the executive board in order to reflect expectations of the program

Definition & selection of action learning projects

Co-creative program design session

Networking activities

#### Duration

2 days recommended

## MODUL 2

### Thinking Global – Managing Business

#### Shape success

Module 2 module will challenge your thinking about strategic business management and equip you to take a more active and informed role in the company's strategic discussions.

Understanding global business developments & a VUCA environment

Future-oriented management: entrepreneurial spirit & visions

Company and personal values

Strategic management

The dynamics of an organization: creating market-driven structures

Enhancing change and cultural transformation

Customer orientation

Foster innovation & enhancing agility

Reflecting the company-specific strategy process

#### Recommended activities

Fireside-chat with executive board in order to reflect the current strategic thrust

Presentation of the company-KPIs by a representative of the finance department

#### Duration

3 days recommended

## MODUL 3

### Leading Internationally

#### Expand your impact

Module 3 invites you to question the role of leaders in digital and agile businesses. You'll start updating your leadership skills and reflect on how you can take your insights forward in your own teams and projects.

Roles, tasks and tools of effective leadership & management

Team energy: Inspiring and motivating people

Leading teams to their best performances

Effective Communication & conflict management

Coaching and supporting others

Leading internationally &

managing cultural diversity

Virtual leadership & leadership without disciplinary power

Digital & agile leadership, leading transformation  
Personality profile work

#### Recommended activities

Fireside-Chat with executive board in order to reflect the leadership mission

Presentation of internal leadership principles and tools by a representative of HR

#### Duration

3 days recommended

## MODUL 4

### Developing Personal Excellence

#### Enhance your strengths

Module 4 invites you to take a close look at yourself, your strengths, your habits and working practices. We'll support you to find your own path of being more self-aware, balanced and energized.

Managing yourself: Stress & time management

Courage & risk management

Accountability & speed of decisions

Networked thinking and problem-solving

Challenge traditional mind sets

Mindfulness & personality awareness

Conversation and presentation skills

Reflecting on the journey: Learning experiences during the program, organizational learnings & next steps

My contribution to the greater whole: review of individual development plan

#### Recommended activities

Personality profile

Presentation of action learning projects to representatives of the Management Board

#### Duration

3 days recommended

# Digital Leadership & Transformation Program

Agiler, vernetzter, authentischer: Wie sich Führungskompetenz mit den gewandelten Werten, Menschen und Aufgaben der digitalen Ära synchronisieren lässt.

Die digitale Revolution verändert Märkte, Leistungen, Prozesse – und das Kompetenzprofil der Führungskraft. Das St.Galler Digital Leadership Program verbindet und vermittelt jene Führungsqualitäten, die sich in der Wirklichkeit 2.0 als zielgenaues, dauerhaft verlässliches Navigationssystem erweisen. Dies als erfrischendes Kontrastprogramm zu den vielen Angeboten, welche das Wort «Digital» auf kurzlebige technisches Know-how reduzieren. Die Wirksamkeit des Digital Leadership Programs basiert auf drei Säulen:

- Erstens auf einer zukunftsweisenden Konzeption des Unternehmens als vernetztes und Sinn stiftendes System.
- Zweitens auf einem positiven Führungsverständnis, das auf Werten und Stärken statt Auftrag und Kontrolle basiert.
- Und drittens auf Methoden und Tools, welche echtem Wandel, Agilität und disruptiver Innovation den Weg ebnen und in allen Modulen auf praxisnahe Weise direkt in die Anwendung kommen.

## Dauer und Module

Empfohlene Gesamtdauer: 7 Tage.

## Bausteine

Das Programm vermittelt Ihnen in maximal verdichteter Form (4 Module à 1–2 Tage) die entscheidenden Tools und Kompetenzen für unternehmerischen Erfolg im digitalen Zeitalter. Firmenspezifische Anpassungen in Moduldauer, Reihenfolge und Themenschwerpunkten sind auf Wunsch möglich.

## Zielgruppe

Erfahrene und aufstrebende Führungskräfte, die erkannt haben, dass die Digitale Revolution eine Evolution der Führung erfordert.

## Sprachen

Deutsch, Englisch. Weitere Sprachen auf Anfrage.

## Besonderheiten des Ansatzes und Nachhaltigkeitssicherung

Das Programm versetzt Sie in die Lage, einen Dreifach-Sprung in die digitale Ära zu unternehmen. Ein zeitgemässer didaktischer Mix aus Face-to-Face-Modulen und Impulsen von inspirierenden Unternehmern und Innovatoren machen das Erlernte erlebbar und fördern die Praxisumsetzung. Experimentieren, Anwenden, Lernen und Selbstreflexion stehen dabei im Vordergrund. Die Auswahl der besuchten Startups wird branchenindividuell mit dem Kunden vereinbart; ebenso die Wahl von Trainings-Locations mit einer kreativen Lernumgebung.

## St.Galler Abschluss

Es besteht die Möglichkeit, das Programm mit einer Prüfung zu einem St.Galler Zertifikat zu erweitern und den Abschluss als *zertifizierter St.Galler Digital Leadership Expert* zu erwerben.

PROGRAMMSTRUKTUR

Praxiserprobtes Komplettprogramm

Kombination frei wählbarer Bausteine

Volle Flexibilität in der Gestaltung

## MODUL 1

### Digital Business Transformation

Die Gegenwart radikal herausfordern, um sie in eine tragfähige Zukunft zu verwandeln: Wer unternehmerische Verantwortung trägt, muss heute auch Transformationsprozesse mitgestalten. Leadership ist mehr denn je die hohe Kunst, das Unternehmen zu transformieren – allen Widerständen zum Trotz. Das erste Modul präsentiert und vermittelt die dafür notwendigen Techniken und Tools.

#### Transformation Manager

Weitsicht, Intuition und persönliche Muster als Kernfaktoren der Transformation. Verständnis für Energien und Widerstände im Veränderungsprozess.

#### Komplexität und Dynamik

Wie soziale Organisationen im postindustriellen Zeitalter funktionieren. Relevante Trends antizipieren und das Risiko der Transformation reduzieren.

#### Der richtige Change-Mix

Welche Philosophie und welches Konzept der Transformation greifen für uns am besten? Den optimalen Mix mittels Analyse der Ansätze ermitteln.

#### Design Thinking

Als disruptive Methode der Ideenfindung fordert Design Thinking das Ist-Geschäft radikal heraus.

#### Praxisworkshop Business Transformation Canvas

Sie lernen anhand der vorgestellten Tools, neue, innovative Geschäftsmodelle zu erfinden – mit klaren Zielen, Stellhebeln und Meilensteinen, aber auch mit kreativen Instrumenten, um Strategie und Umsetzung wirkungsvoll zu veranschaulichen.

#### In die Zukunft führen

Anhand des integrierten Masterplans planen Sie die Schritte der Transformation für Ihr Unternehmen.

#### Dauer

2 Tage

## MODUL 2

### Digital Leadership

Das zweite Modul zeigt Ihnen auf, wie Sie Ihre digitale Erfolgsstory mit realen Emotionen, Werten und Stärken beflügeln können. Es mag paradox klingen, aber gerade in VUCA-Welt muss Führung und Zusammenarbeit auf robusten «weichen Faktoren» basieren. Als Leader müssen Sie diese Faktoren aktiv zu gestalten wissen und die Schwerpunkte zeitgemäss setzen können.

#### Der Digital Leadership Ansatz

Positive Psychologie als Leadership-Erfolgsmodell. Emotionen als Triebkräfte der Digitalisierung nutzen.

#### Führungskompetenzen in Zeiten der Transformation

Fail Fast & Resilienz, Delegation, Eigenverantwortung, Veränderungsbereitschaft, Ambiguitätstoleranz, Innovationsgeist.

#### Wertemanagement als Gegenmodell des VUCA?

Werte und nachhaltige Unternehmensführung.

#### Stärkenmanagement

Fähigkeiten und Talente identifizieren, definieren und ausbauen. Konzentration auf die eigenen Stärken.

#### Ambidextrie als Führungskonzept der Digitalisierung?

Management vs. Leadership: Bedeutung und Anwendung im Führungsalltag. Verschiedene Kulturen, Aufgaben und Rollen integrieren.

#### Praxisworkshop New Work

Ein Blick auf die Arbeitswelt der Zukunft: Welche neue Arbeitsabläufe und geänderten Rollenverständnisse werden für uns relevant sein?

#### Dauer

2 Tage

## MODUL 3

### Agility & Innovation

Das dritte Modul stellte die Themen Agilität und Innovation in den Mittelpunkt. Es befähigt Sie, das Thema Agilität zu verstehen sowie dessen Potenzial für Innovationen in Ihrem Unternehmen zu konkretisieren. Sie lernen die Prinzipien der Agilität kennen und sehen die damit verbundenen Herausforderungen an Führungskräfte und Mitarbeiter. Und Sie stellen den Bezug zu Ihrer Organisation, aber auch zu Ihrer eigenen Führungsrolle her.

#### Agilität – Schlagwort oder aktive Zukunftskraft?

Lean Startup, Design Thinking, Scrum & Co.: Wie agile Methoden funktionieren und interagieren.

#### Die agile Organisation

Aktuelle Ansätze und Stand der Forschung. Anwendbarkeit im eigenen Unternehmen

#### Voraussetzungen für Agilität

Anforderungen an Kultur, Struktur, Führung und Team

#### Unter welchen Bedingungen gelingt Innovation?

Lösungen im Spannungsfeld zwischen effizienter Steuerung und kreativen Spielräumen.

#### Best-Practice

Changemaker-Unternehmen mit starker «digitaler und agiler DNA» im Vergleich mit traditionellen Unternehmensstrukturen.

#### Praxisworkshop Agilität

Sie erfahren in verschiedenen Praxissimulationen, wie Sie sich schrittweise und gezielt den Themen Agilität und Innovationsmanagement annähern. Im Fokus steht spielerische Anwendung der erlernten Tools und Führungsansätze.

#### Dauer

2 Tage

## MODUL 4

### Learning Journey

Das letzte Modul der Digital Leadership Masterclass nimmt Sie mit auf eine Expedition durch die Startup-Szene, wo die Erfolgsmodelle der Zukunft schon heute Alltag sind. Sie erhalten einen Blick hinter die Kulissen und in die Strategien von ausgewählten Jungunternehmen oder Vorreitern der Transformation. Denn es gibt keinen wirkungsvolleren Weg, die Mechanismen der neuen Wirklichkeit zu verinnerlichen, als der 1:1-Dialog mit digitalen Vordenkern.

#### Impulsvortrag:

Wo wächst die digitale Zukunft heran? Triebkräfte und Entwicklungen des neuen Ökosystems: Startups, Venture-Capital-Unternehmen, Corporates und Verbände.

#### Startup 1: BWL-Lehrbuch oder Lego-Kasten?

Besuch und Q&A-Session bei Startup 1 – z.B. mit Fokus auf digitalen Geschäftsmodellen

#### Startup 2: Fachbereiche oder Communities?

Besuch und Q&A-Session bei Startup 2 – z.B. mit Fokus auf digitaler Kollaboration

#### Startup 3: «step by step oder quick and dirty»?

Besuch und Q&A-Session bei Startup 3 – z.B. mit Fokus auf digitaler Innovation

#### Wrap-up und Take-away

Abschliessende Reflexion und Erkenntnisse für das eigene Unternehmen

#### Dauer

1 Tag, empfohlene Durchführung in Berlin oder München.



# St.Galler Projektmanagement Programm

Know-how, bewährte Tools und praxiserprobte Techniken für eine erfolgreiche Planung, Steuerung und Führung von Projekten.

Wollen Sie Projekte effizient planen, souverän koordinieren und reibungslos abwickeln? Unser 3-moduliges Projektmanagement Programm vermittelt Ihnen, wie Sie dabei konkret vorgehen. Im Lauf der Seminarreihe setzen Sie sich intensiv mit den verschiedenen Facetten des Projektmanagements und der Projektführung auseinander. Sie erfahren, welche Werkzeuge erfolgreiche Projektmanager anwenden wie Sie diese (u.a. auch agile Methoden) gezielt einsetzen. Und Sie erlernen, wie Sie Projekte erfolgreich führen und die Projektkommunikation mit verschiedenen Stakeholdern gestalten – im Umgang mit dem eigenen Projektteam, dem Auftraggeber und den Projektkunden. Eine besondere Stärke des Programms liegt in der direkten Anwendbarkeit im eigenen Projektalltag sowie in der gezielten Begleitung beim Transfer auf eigene Praxisprojekte.

## Dauer und Module

Empfohlene Gesamtdauer: 8 Tage.

## Bausteine

Der Erfolg des Programms basiert auf den drei Säulen Projektmanagement, Projektkommunikation sowie der direkten Praxisanwendung und wird in 3 Modulen à 2–3 Tagen vermittelt. Firmenspezifische Anpassungen in Moduldauer, Reihenfolge und Themenschwerpunkten sind auf Wunsch möglich.

## Zielgruppe

Das Programm richtet sich an Projektleiter und erfahrene Projektmitarbeiter, die ein umfassendes Wissen zum Projektmanagement und zur Projektführung erwerben oder vertiefen möchten.

## Sprachen

Deutsch, Englisch. Weitere Sprachen auf Anfrage.

## Besonderheiten des Ansatzes und Nachhaltigkeitssicherung

Dieses Programm basiert auf den internationalen Standards des Project Management Institutes (PMI) bzw. der International Project Management Association (IPMA). Es wird in und zwischen den Modulen konkret an den eigenen Projekten der Teilnehmer gearbeitet. Dabei sind Sie nicht auf sich alleine gestellt: es erfolgt eine Begleitung durch Experten und Kollegen bei der erfolgreichen Projektumsetzung.

## St.Galler Abschluss und Zertifizierung

Es besteht die Möglichkeit, das Programm mit einer Prüfung zu einem St.Galler Zertifikat zu erweitern und den Abschluss als **zertifizierter St.Galler Project Management Expert** zu erwerben.

Das Programm ist zudem solide eine Basis, um darauf aufbauend die Zertifizierung zum PMP, CAPM oder IPMA Level D oder C zu machen. Das Programm kann individuell um die notwendigen Qualifizierungen zur Vorbereitung der Zertifizierungsprüfungen erweitert werden.

## MODUL 1

### Projektmanagement

Sie lernen in Modul 1 die wesentlichen Methoden und Techniken erfolgreichen Projektmanagements kennen und wenden diese auf eigene Projekte an. Sie sind damit in der Lage, eigene Projekte zu planen, durchzuführen und erfolgreich abzuschliessen.

#### Projektmanagement im Überblick

Was ist Projektmanagement? Wofür bin ich als Projektleiter verantwortlich?

#### Projektdefinition

Was gehört zu einer guten Zieldefinition? Das magische Dreieck des Projektmanagements. Wie mache ich Projekte messbar?

#### Projektorganisation

Wie ist ein Projekt in sein Umfeld eingebunden? Rollen und Verantwortung im Projekt. Kommunikations- und Entscheidungswege gestalten.

#### Projektplanung & Steuerung

Wie plane ich Aktivitäten, Zeit, Kosten und Ressourcen? (Projektstrukturplan, Netzplan, Zeitplan, Ressourcenplan). Wie behalte ich den Überblick? Was braucht es an laufender Kommunikation im Projekt?

#### Risiken im Projekt managen

Wie kann ich Risiken früh erkennen und proaktiv managen?

#### Projektabschluss

Was gehört dazu und wie lernen wir aus der Erfahrung?

#### Projektziele und sonstige Vereinbarungen

Was wird wie im eigenen Bereich umgesetzt?

#### Praxisanwendung und Transfer

Identifikation von eigenen Praxisprojekten

#### Dauer

3 Tage

## MODUL 2

### Erfolgreiche Projektkommunikation

Sie lernen in Modul 2, Projekte in lokalen und überregionalen Teams zu führen – mit und ohne Weisungsbefugnis. Sie erlernen das dafür notwendige Know-how für Projektkommunikation, Führungskompetenz und Verantwortungsdelegation.

#### Review Teil 1: Projektmanagement Grundlagen

Erfahrungen, Herausforderungen und Lösungsansätze der Transferzeit zwischen den Modulen.

#### Kommunikation im Projekt

Wie funktioniert Kommunikation? Wie kommt es, dass Kommunikation im Projekt manchmal nicht funktioniert? Feedback geben und nehmen.

#### Kommunikation mit unterschiedlichen Stakeholdern

Stakeholder identifizieren. Kommunikationsbedarf erkennen. Angemessene Einbindung gestalten.

#### Führen als Projektleiter

Das Führungsdreieck – eigene Führungsschwerpunkte und Entwicklungsrichtungen. Wie erhalte ich Macht als Projektleiter.

#### Führungsstile und Situative Führung

Motive nach Reiss. Möglichkeiten und Grenzen der Mitarbeitermotivation. Individuelle Antreiber erkennen.

#### Typische Projektsituationen üben

Überzeugen des Gegenübers. Konflikte ansprechen und eine andere Meinung vertreten. Umgang mit dem Lenkungsausschuss.

#### Praxisanwendung und Transfer

Identifikation und/oder Fortsetzung von eigenen Praxisprojekten

#### Dauer

3 Tage

## MODUL 3

### Projektmanagement-Praxis & Agiles Projektmanagement

Im Fokus des Moduls 3 steht die Reflexion und praxisorientierte Arbeit an Ihren konkreten Projekten. Weiterhin erhalten Sie eine Wissensvertiefung und -auffrischung und werden in die Methoden des agilen Projektmanagements eingeführt.

#### Vertiefung Projektmanagement:

Wissensvertiefung in der Projektmanagement-Methodik, z.B. Agiles Projektmanagement. Agile Methoden im Überblick. Die wichtigsten agilen Methoden: Scrum, Lean, Kanban, eXtreme Programming, Design Thinking und deren Kernelemente. Wie entscheide ich mich für die passende agile Methode?

#### Agiles Projektmanagement

Für welche Projektart und Organisationsform passt welche agile Methode besonders gut? Wo eignen sich Mischformen und hybride Projektmanagement-Methoden? Lean und Kanban in Projekten.

#### Umsetzung im eigenen Projektumfeld

Wie kombiniere ich traditionelle und agile Elemente?

#### Reflexion der Module 1 und 2

Individuelle Reflexion des Programms: Was lief gut, was lief schlecht?

#### Praxisberatung für konkrete Situationen

Übung für schwierige Projektsituationen. Beratung und Anregungen durch Trainer und Teilnehmer.

#### Spiegelungsrunde

Feedback zum erlebten Verhalten im Teilnehmer-Kreis.

#### Dauer

2 Tage

PROGRAMMSTRUKTUR

Praxiserprobtes Komplettprogramm

Kombination frei wählbarer Bausteine

Volle Flexibilität in der Gestaltung

# Qualifizierungsmodule für Ihre individuelle Programmkonfiguration

Eine Auswahl an frei kombinierbaren Programmbausteinen

Sie möchten Ihre Führungskräfteentwicklung flexibel gestalten und dennoch auf bewährte Bausteine zurückgreifen? Auch für diese Anforderung finden Sie die Lösung in St.Gallen: Stellen Sie sich Ihr individuell konfiguriertes Programm aus unseren langjährig erprobten Qualifizierungsmodulen zusammen, die sich je nach Zielsetzung und Bedarf kombinieren und erweitern lassen.

<b>Kernbausteine der Qualifizierung</b>	<b>Grundbestandteile eines Qualifizierungsprogramms</b>	Module zu Management & Strategie, Leadership Excellence, Personal Excellence.
<b>Optionale Vertiefungsmodule</b>	<b>Ausgewählte Bausteine zur Ergänzung je Anforderung und Entwicklungsbedarf</b>	z.B. Digital Leadership, Verhandlungsführung, Innovationsmanagement.
<b>Optionale zielgruppenspezifische Module</b>	<b>Bausteine für spezielle Zielgruppen</b>	z.B. Einkauf, Vertrieb, International Management.

Um ein integratives, ganzheitliches Programm zu gewährleisten, wird empfohlen, Kernbausteine zu den drei folgenden Blickwinkeln zu integrieren: Sicht auf das Unternehmen und sein Umfeld, Sicht auf die Mitmenschen wie Kollegen, Vorgesetzte, Mitarbeiter sowie die Sicht auf die individuelle Entwicklung. Diese Kernbausteinen können je nach Bedarf durch optionale Zusatzmodule ergänzt werden.

PROGRAMMSTRUKTUR

Praxiserprobtes Komplettprogramm

Kombination frei wählbarer Bausteine

Volle Flexibilität in der Gestaltung

## Beispiele für Basis-Qualifizierungsmodule/ Kernbausteine

### 1. Management & Strategie – Blick auf das Unternehmen

#### Managing Business – Strategisches Management

Unternehmerisches Denken | Strategisches Management | Das unternehmerische Navigationssystem | Strategieentwicklung und -implementierung | Strukturen marktorientiert gestalten | Strategisches Controlling | Vision, Mission und Werte | Der eigene Strategieprozess des Unternehmens

#### Managing Finance – Finanzielle Führung des Unternehmens

Finanzwirtschaftliche Führungsverantwortung | Grundlagen Finanzmanagement | System der Management-Erfolgsrechnung | Kostenmanagement | Finanz-Controlling | Bilanzanalyse | Relevante KPIs kennen und Interpretieren | Budget-Fallstudien & Transfer ins Unternehmen

### 2. Leadership Excellence – Blick auf die Menschen im Unternehmensumfeld

#### First Leadership

Führungsprozess | Führungsstile | Führen von Teams | Position der Führungskraft im Team | Motivation | Kommunikation und Feedback | Aufgaben und Werkzeuge wirksamer Führung

#### Executive Leadership

Management und Leadership | Eigene authentische Führungspersönlichkeit | Werte | Courage und Verantwortung | Energie | Wahrnehmung und Beurteilung | Leading Teams | Change-management | Leading Leaders Delegation & Empowerment | Situative Führung

### Führen und Inspirieren – Transformationale Führung

Teams zur Bestleistung führen | Führungsrollen differenziert wahrnehmen | Coaching-Kompetenz entwickeln | Empowerment zielorientiert umsetzen | Mitarbeitende inspirieren und motivieren | Mitarbeiterstärken auf das Grosse ausrichten

### Leading Change – Transformation gestalten

Grundmuster von Veränderung | Die wichtigsten Change-Philosophien | Individuelle Muster | Gestaltung von Instabilität | Change führen und begleiten | Kommunikation in Veränderungsprozessen

### 3. Personal Excellence – Blick auf das eigene Selbst

**Managerial Effectiveness – Leading Yourself**  
Zielorientierung | Das eigene Ich verstehen | Selbstmanagement | Zum Ganzen beitragen | Resultatfokussierung | Manageraufgaben erfüllen | Mitarbeitende zum Erfolg führen | Die Manager-Toolbox nutzen | Grenzen der Effizienz überwinden

**Personal Performance**  
Ausdrucksentwicklung | Sprechtraining | Rhetorik | Improvisation | Reaktionsfähigkeit | Rollenflexibilität | Ausdrucksspektrum | Präsenz | Darstellungskraft | Präsentation | Stressbewältigung bei schwierigen Verhandlungen | Kommunikation |

## Beispiele für optionale Zusatzmodule/ Kurzmodule

Wir empfehlen je nach Bedarf der Zielgruppe die Integration von ausgewählten Zusatzbausteinen in Ergänzung zu den Kernmodulen. Beispiele dafür sind:

#### Management & Strategie

- Innovationsmanagement – Innovationen gestalten
- Lean Startup – Innovationen erfolgreich und in kürzerer Zeit entwickeln
- New Business Models – Geschäftsmodelle für die Zukunft identifizieren

#### Leadership Excellence

- Lead Digital – Erfolgreiche Führung im Kontext der Digitalisierung
- Kulturwandel 4.0 – Unternehmenskultur in Zeiten der Transformation
- New Leadership – Führungskultur in neuen Konstellationen
- Virtuelle Führung – Leadership über räumliche Grenzen hinweg
- Leading Leaders – Erfolgreiche Führung von Führungskräften
- Mindful Leadership – Achtsamkeit in der Führung

#### Personal Excellence

- Verhandlung – interne und externe Verhandlungen erfolgreich führen
- Präsentation – Wirkungsvoll präsentieren, authentisch auftreten
- Resilienz – Einstecken, aufstehen, gewinnen
- Storytelling – Mit Geschichten überzeugen

## Beispiele für zielgruppenspezifische Module

In Ergänzung zu den Kernbausteinen können Zielgruppen- oder Fachbereichsspezifische Bausteine ergänzt werden, wie z.B.:

#### International Business

- Internationale Zusammenarbeit & Kommunikation in internationalen Teams
- Intercultural Awareness & interkulturelle Kompetenz
- Internationale Organisationen entwickeln

#### Vertrieb & Verkauf

- Sales Skills – St.Galler Vertriebs- und Verkaufsmanagement
- Verkäufer erfolgreich führen
- Key Account Management

#### Einkauf

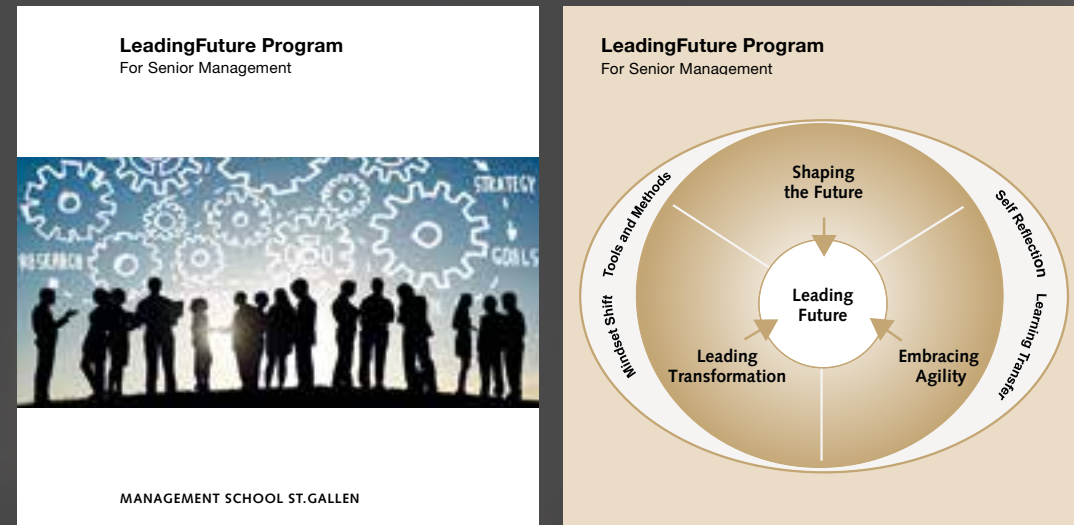
- Einkaufsverhandlungen erfolgreich führen
- Einkaufsmanagement & Strategie: Performancehebel Nr. 1 für Ihr Unternehmen

#### Projektmanagement

- Grundlagen Projektmanagement
- Führen für Projektleiter

## Massgeschneiderte Referenzprojekte

Sie möchten Ihre Führungskräfte-Entwicklungsprogramme ganz auf Ihre eigenen Vorstellungen anpassen? Anbei finden Sie Referenzbeispiele für individuell entwickelte Führungskräfte-Entwicklungsprogramme. Merkmale sind die exakte Passung mit dem Kompetenzmodell oder die Arbeit an konkreten organisationalen Themen während der Qualifizierung – und deren Verknüpfung mit der Entwicklung der Organisation.



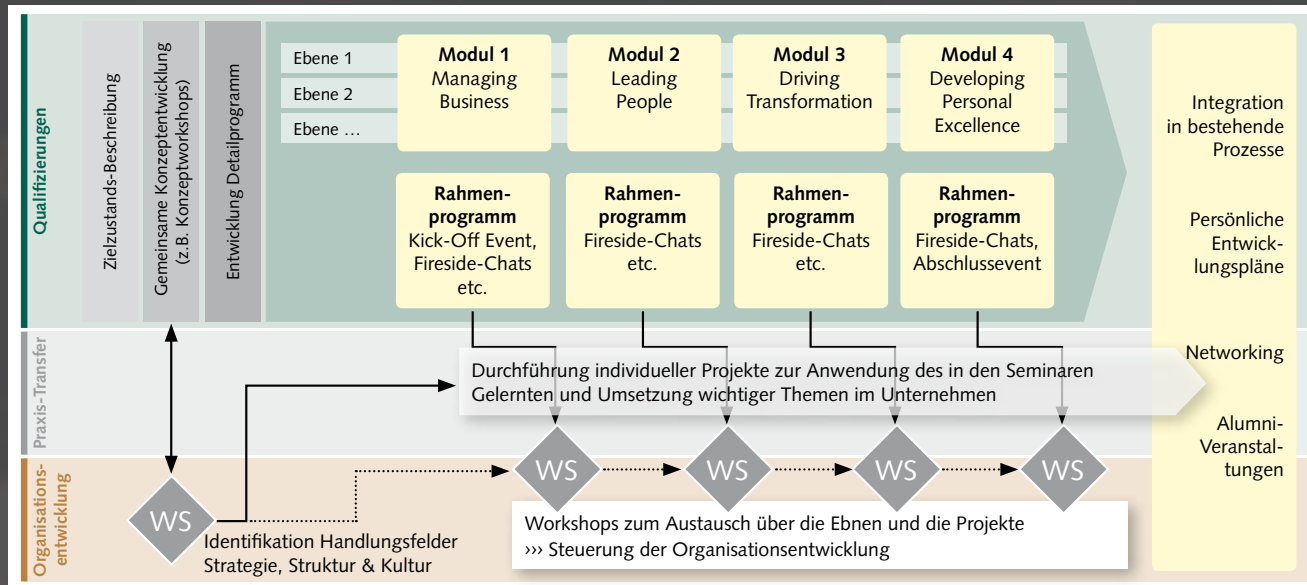
**Beispiel 1 International Senior Management Program**  
Das Programm besteht aus drei Bausteinen: Leading Transformation, Embracing Agility und Shaping the Future. Die Module auf das Kompetenzmodell massgeschneidert und an die strategische Unternehmensausrichtung angepasst.



### Transfer & individual learning process

- The program focusses on the individual development path of each participant, supporting them to build new skills and competencies. There is personalized program preparation as well as coaching support between the modules.
- The organizational transfer is fostered by Action Learning Projects which will be developed over the duration of the program.
- The topics described in the 5 modules will be refined in cooperation with the program stakeholders and participants in the first session. Changes may occur based on participants needs.

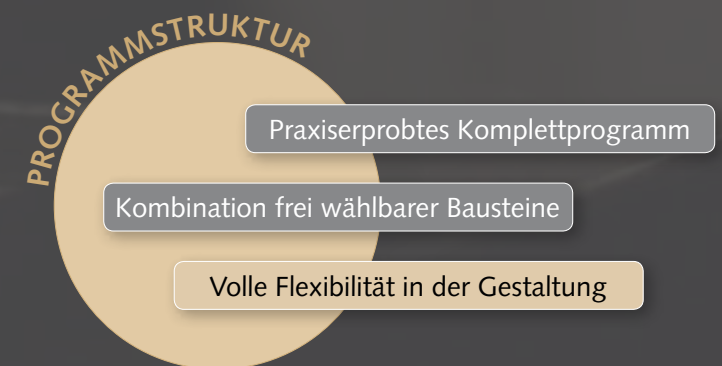
| Konzeptionsphase >>> | Durchführungsphase (18–24 Monate) >>> | Nachbereitung >>>



**Beispiel 2 Nationales Führungskräfte-Entwicklungsprogramm**  
Das Programm wurde übergreifend für mehrere Führungsebenen konzipiert. Die Besonderheit liegt einerseits in der inhaltlichen Verzahnung über mehrere Ebenen, andererseits in der Arbeit an konkreten strategischen Fragestellungen und Projekten während des Programms. Die Arbeitsergebnisse fließen konkret in den Organisationsentwicklungsprozess ein.

### Beispiel 3 Global Talent Management Program

Das 5-modulige Programm findet auf mehreren Kontinenten statt und richtet sich an den zu entwickelnden Kompetenzen der Teilnehmer aus. Im Fokus stehen die globale Vernetzung, die individuelle Entwicklungsförderung, Action Learning Projekte sowie die Möglichkeit für die Teilnehmer, Programminhalte konkret mitzugestalten.



# Gestaltung von Transferprozessen & Nachhaltigkeit

Transfergestaltung, Blended Learning und individuelle Entwicklungsförderung



## SMARTER LEARNING

Digitale Learning Plattform  
Lernvideos und Websessions  
Online Learning Nuggets

## Nachhaltigkeit statt Kurzsichtigkeit

Unser Augenmerk gilt dem Übertragen von neuem Wissen in neue Handlungsfähigkeit. Dies fördern wir, indem wir Lernprozesse nachhaltig gestalten. Daher widmen wir eine besondere Aufmerksamkeit dem Transferprozess, da hier das in den Trainings erworbene Wissen in Handlungskompetenz und damit in den Geschäftserfolg umgesetzt wird.

## Beispiele für Transferprozesse

- Definition und Initiierung von begleitenden Business-Projekten
- Bildung von Peer Groups, Alumni-Treffen, Follow-Up Veranstaltungen
- Betreute Transferaufgaben vor oder nach dem Training

## Medienvielfalt statt Nullacht-fünfzehn-Kost: Blended Learning & Methodenmix

Selbststudium oder Teamarbeit? Persönlich, gedruckt oder digital? Beim Entwickeln jedes Corporate Programs verwenden wir grosse Sorgfalt darauf, das «Was» und das «Wie» kreativ zu verbinden. Beispiele dafür sind:

- Virtual work spaces, Lernplattformen und moderierten Websessions
- Einsatz von Learning Nuggets wie themenverwandten Podcasts, Videos oder impulsgebenden Publikationen vor und zwischen Lehrmodulen
- Zeitgemässer Einsatz von Qualifizierungsformaten, wie z.B. Action Learning Expeditions, Design Thinking Formate, Innovation Journeys, Barcamp-Moderationen

## Individuelle Förderung statt Patentrezepte

Jeder Mensch ist einzigartig und benötigt demnach eine unterschiedliche Förderung, um seine persönliche Höchstleistung zu erreichen. Daher setzen wir auf eine individuelle Unterstützung bei der Kompetenzentwicklung, durch:

- Individuelle Entwicklungsziele und Entwicklungspläne
- Einbindung von Vorgesetzten und Integration in Zielvereinbarungen
- Individuelles Coaching oder Teilnahme an Open Programs
- Einsatz berufsbezogener Persönlichkeitsinventare (u.a. Bochumer Inventar zur berufsbezogenen Persönlichkeitsbeschreibung (BIP), InsightsDiscovery®, Myers-Briggs-Typenindikator (MBTI), Clifton StrengthsFinder (CSF)
- Mentoring Programme

## Qualitätssicherung – Ihr Return on Education

St.Gallen steht für Qualität – und demnach hat die kontinuierliche die Qualitätssicherung unserer Programme für uns oberste Priorität. Ob Seminarevaluationen, Feedbackschleifen oder die Integration von Tools zur Bewertung der erworbenen Kompetenzen und Verhaltensänderungen: gemeinsam stellen wir den Erfolg Ihres Programms dauerhaft sicher.



## Inhouse Seminare & Trainings

Wollen Sie für die Weiterbildung in Ihrem Unternehmen nicht auf Standardlösungen setzen, sondern auf praxisnahe Programme und Lehrmodule – mit Inhalten, Formaten und Methoden, die unternehmerische und persönliche Ziele wirkungsvoll in Einklang bringen? Der direkte Lösungsweg führt über St.Gallen.

## Leadership Development

Welche neuen Fähigkeiten müssen Ihre Führungskräfte und Mitarbeiter aufbauen? Für eine ideale Entwicklung von Organisation und Menschen müssen die Potenziale erkannt und gefördert werden. Unsere St.Galler Leadership Development Programs bieten dafür ein ebenso verlässliches wie praxisfähiges Fundament.

## Corporate Conferences

Wollen Sie Ihr Firmenevent in eine inspirierende Wissens- und Dialogplattform verwandeln? Wir helfen Ihnen, die für Sie wichtigen Botschaften in das für die Teilnehmer richtige Format zu bringen – und dadurch Knowledge Management und Relationship Management intelligent zu verknüpfen.

## Personal Coaching & Executive Sparring

Wollen Sie die menschlichen Stärken Ihres Unternehmens auf ein neues Niveau heben? Ob in der Betreuung einzelner Führungskräfte oder in der Begleitung ganzer Teams: Unsere international erfahrenen Coaches setzen sich als Sparringspartner dafür ein, dass Unternehmens- und Personalentwicklung bei Ihnen in eine klare Richtung weisen – in die für alle Beteiligten optimale.

## Keynotes & Impulse

Reichern Sie bestehendes Know-how mit neuen Impulsen an. In unseren Kurzevents bringen Ihnen Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft entscheidende Entwicklungen nachhaltig näher und unterstützen Sie dabei, neue Perspektiven wahrzunehmen. Ob für eine Stunde oder einen Tag, ob als Keynote Speech oder interaktiver Workshop: Unsere Impulse setzen ein nachhaltiges Highlight und bieten echte Chancen für Dialog und Vernetzung mit Gleichgesinnten.



# Wie dürfen wir Ihr Leadership Development ausbauen?

**MANAGEMENT SCHOOL ST.GALLEN**

Fürstenlandstrasse 41 | CH – 9001 St.Gallen | Telefon (41) 071 222 51 53 | [inhouse@mssg.ch](mailto:inhouse@mssg.ch) | [www.mssg.ch](http://www.mssg.ch)